



Videoüberwachung in Halle 4

Dieses Dokument umfasst den Hintergrund, die Ziele und weitere Informationen zur Videoüberwachung der Halle 4 durch die Partnervereine PSV und LSV, die seit November 2016 besteht.

Dieses Dokument wird bei Bedarf aktualisiert und den Mitgliedern der Partnervereinen PSV und LSV zur Verfügung gestellt (z.B. über die PSV-Homepage).

Hintergrund für Videoüberwachung

Die Partnervereine PSV und LSV mussten in den Jahren von 2014 bis 2016 eine Zunahme von Rangierschäden in der gemeinsam genutzten Halle 4 feststellen, wobei z.B. die wesentlichen Schäden für den PSV wie folgt waren:

- D-EXIT: 2* Leitwerk, 2* Lichtabdeckung Tragfläche links
- D-KPSV: Vorderkante Tragfläche rechts
- D-8069: Tragfläche rechts
- Kuller: Diebstahl?

Für den LSV z.B.:

- Twin: Lackschaden Nasenleiste
- Ka7: Riss Bespannung Flügeloberseite
- Ka8: Riss Bespannung Rumpf Nahe Kufe
- YY: Randbogen Kratzer und Farbabtrag über kompletten Bogen
- Hänger Jeans: langer Kratzer mittlerer Bereich Röhre
- Hänger Mosquito: Kratzer Lackabtrag Heckfinne
- Hänger Jeans: rote Farbe über halben Meter hinterer Bereich Röhre
- Startbus: Abgerissene Halterung Stoßfänger Links

Leider wurde den Appellen, Rangierschäden durch den Verursacher zu melden, in keinem der den PSV betreffenden Fälle nachgekommen. Rangierschäden sind, wie anlässlich von Mitgliederversammlungen immer wieder betont, durch Haftpflichtversicherungen der Flugzeuge und Transportwagen versichert, so dass in der Regel auf die Verursacher keine finanziellen Konsequenzen zukommen. Die Meldung des Verursachers sowie des Hergangs sind für die Schadenabwicklung durch die Versicherungen jedoch Voraussetzung.

Ebenso wurde auf den Mitgliederversammlungen der Partnervereine PSV und LSV mehrfach darauf hingewiesen, dass eine Fehlerkultur, die die Ursachen von Schäden offenlegt, hilfreich für Vermeidung künftiger Schäden ist. Da es den Vereinen nicht gelungen ist, durch Appelle eine Verhaltensänderung der Nutzer unserer Halle zu bewirken, sehen die beiden Vereine in der Videoüberwachung die einzige verbleibende effektive Möglichkeit der Kompensation der leider nicht erfolgten Einsichten.

Ziele der Videoüberwachung

Die Ziele der Videoüberwachung sind neben der Ermittlung des Verursachers:

- Entwicklung der Fehlerkultur (Lernen aus Fehlern)
- Verhinderung von Schäden
- Erhöhung der Flugsicherheit
- Offenlegung der Ursachen von Schäden mit Zuordnung des Hergangs, auch von nicht bemerkten Schäden



Videüberwachung in Halle 4

Umsetzung der Videüberwachung

Die gesamte Halle 4 wird durch zwei Kameras mit Videospeicherung abgedeckt, die rund um die Uhr in Betrieb sind.



Zugriff auf Videüberwachung

Zugriff auf die Videüberwachung haben ausschließlich folgende Vorstandsmitglieder vom PSV und LSV:

- PSV: Abteilungsleiter, Stellvertretender Abteilungsleiter, Kassenwart
- LSV: Mitglieder des Vorstandes

Der Zugriff erfolgt passwortgeschützt über Benutzerkennungen.

Die Löschung der Daten erfolgt spätestens nach einem Jahr.

Rechtliche Beurteilung der Videüberwachung

Hinweis: Folgende Beurteilung wurde mit einem Rechtsanwalt abgestimmt.

Die Überwachungsbereiche sind nicht öffentlich, sondern sind dem privaten Bereich zuzuordnen, weil nur Vereinsmitgliedern der Zugang in Halle 4 erlaubt ist. Auf das Verbot des Betretens durch nicht befugte Personen sowie auf die Videüberwachung wird durch die Beschilderung an der Eingangstür hingewiesen:

